



Klipp und Klar

Die weitestgehend verschwiegene Seite des Donbass



Mit Ausbruch des Krieges im Donbass (Ukraine) im Jahr 2014 entstand der Dokumentarfilm „Hilfstransport – Eine Fahrt in den Donbass“. Die gebürtige Ukrainerin Maria Janssen zeigt den inner-ukrainischen Konflikt aus der Perspektive der Menschen aus dem Donbass auf und lässt unmittelbare Zeugen des Konflikts zu Wort kommen. Dies ergibt eine ganz andere Sicht auf das Geschehen, als das von den westlichen Leitmedien verbreitete Bild eines „Anti-Terror-Krieges“ gegen die „Donbass-Rebellen“.

Als gegen ihre Heimatstadt Donezk im Donbass im Jahre 2014 der Krieg ausbrach, organisierte Maria Janssen von Deutschland aus einen Hilfstransport. Mit einem LKW voller gespendeter Hilfsgüter machte sie sich mit einem Kameramann auf in das Kriegsgebiet. Dabei entstand der Dokumentarfilm „Hilfstransport – Eine Fahrt in den Donbass“

Dieser Film versucht, den inner-ukrainischen Konflikt aus der Perspektive der Menschen aus dem Donbass aufzuzeigen und lässt unmittelbare Zeugen des Konflikts zu Wort kommen. Dies ergibt eine ganz andere Sicht auf das von westlichen Leitmedien verbreitete Bild eines „Anti-Terror-Krieges“ gegen die „Donbass-Rebellen“.

Der Film „Hilfstransport – Eine Fahrt in den Donbass“, den wir als Blick über den Zaun im Anschluss zeigen, zeigt die Menschen der Donbass-Region in ihrer Menschlichkeit und in ihrer Fehlbarkeit und baut damit eine Brücke zu unseren europäischen Nachbarn. Der Film führt darüber hinaus vor Augen, was Krieg in seiner Tragik für die Zivilbevölkerung letztlich bedeutet.

von hm

Quellen:

<https://nuoviso.tv/home/film/hilfstransport-eine-fahrt-in-den-donbass-film/>
<http://www.hilfstransport-film.de>

Das könnte Sie auch interessieren:

#BlickUeberDenZaun - über den Zaun - www.kla.tv/BlickUeberDenZaun

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.